

dena-Energieeffizienzkongress 2012.

18. und 19. September 2012

Hotel InterContinental Berlin

Jetzt schon für 2013 vormerken:
dena-Energieeffizienzkongress
am 24. und 25. November 2013.

ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN

SPEICHER - KRAFTWERKE - NETZE

EFFIZIENTE ENERGIESYSTEME

ERNEUERBARE ENERGIEN

ENERGIEEFFIZIENZ

BEZAHLBARKEIT - WIRTSCHAFTLICHKEIT

VERSORGUNGSSICHERHEIT -

STROMMARKTDESIGN

ENERGIEEFFIZIENZMÄRKTE

ENERGIEEFFIZIENTE

GEBÄUDE

STROMNUTZUNG

VERKEHRSSYSTEME





Dr. Peter Ramsauer
MdB, Bundesminister für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung



Dr. Philipp Rösler
Bundesminister für Wirtschaft
und Technologie

Grußworte

Die Verbesserung der Energieeffizienz und die Senkung des Energieverbrauchs in unseren Wohngebäuden sind eine tragende Säule der beschlossenen Energiewende. Denn rund 40 Prozent der verbrauchten Endenergie entfallen auf den Gebäudereich – ein Großteil davon geht auf das Konto von Warmwasser und Heizung.

Die energetische Sanierung unserer Wohnungen und Häuser eröffnet damit erhebliche Einsparpotenziale, die wir mit unseren Förderprogrammen entschlossen angehen. Wir entwickeln die bewährten CO₂-Gebäude-sanierungsprogramme ständig weiter und entwickeln neue Schwerpunkte.

Um möglichst praxisgerechte Lösungen zu finden, fördern wir einen breiten öffentlichen Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis, zwischen Politik und Wirtschaft. Veranstaltungen wie der jährliche dena-Energieeffizienzkonferenz tragen maßgeblich zu diesem Dialog bei.

Den Veranstaltern und allen Teilnehmern wünsche ich zwei interessante und erkenntnisreiche Kongresstage.

Dr. Peter Ramsauer

Dr. Philipp Rösler

Die Energiewende ist in vollem Gange. Vieles wurde in den letzten Monaten bereits auf den Weg gebracht, angefangen bei besseren Rahmenbedingungen für den Netzausbau über bessere Regeln für die Kraft-Wärme-Kopplung bis hin zu stärkeren Anreizen für die energetische Sanierung und für die Energieforschung. Schritt für Schritt kommen wir so beim Umbau der deutschen Energieversorgung voran.

Auf diesem Weg gibt es große Chancen für Deutschlands Wirtschaft. Ob es um Investitionen in die Infrastruktur, energieeffiziente Produkte oder neue Dienstleistungsangebote geht: Auf vielen Gebieten entstehen derzeit innovative Angebote und Zukunftstechnologien, mit denen Deutschland auch auf den internationalen Märkten gut positioniert ist.

Wesentlich für den Erfolg dieses Prozesses ist, dass die Energiewende weiterhin mit wirtschaftlicher Vernunft und Augenmaß vorangetrieben wird. Versorgungssicherheit und Bezahlbarkeit müssen höchste Priorität behalten. Immer wichtiger wird auch, die vielen unterschiedlichen Akteure enger als früher miteinander zu verzahnen.

Der dena-Energieeffizienzkonferenz bietet für diesen Austausch erneut eine hervorragende Gelegenheit. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gute Gespräche und eine Vielzahl neuer Anregungen.

Vorwort

Bei der Energiewende geht es nicht nur um die Stilllegung von Atomkraftwerken und den Bau von Photovoltaik- und Windkraftanlagen. Sie erfordert auch den Bau neuer Stromleitungen, Gaskraftwerke und Stromspeicher; genauso wie die bewusste Entscheidung der Verbraucher für Energieeffizienz – in der Industrie, in Dienstleistungsunternehmen und privaten Haushalten.

Kurzum: Die Energiewende betrifft jeden von uns, und das bei fast allem, was wir tun. Ob wir arbeiten, einkaufen, wohnen, unterwegs sind oder uns vergnügen – wir entscheiden Tag für Tag, ob es gelingt, die Energieeffizienz zu steigern. Damit wir unsere Entscheidungen richtig steuern können, benötigen wir funktionierende Energieeffizienzmärkte mit hoher Transparenz, passgenauen Dienstleistungen, attraktiven Förderinstrumenten und klaren Rahmenbedingungen.

Vor allem aber müssen wir lernen, in Systemen zu denken und unser Handeln entsprechend zu koordinieren. Die Energiewende funktioniert nur, wenn alle Komponenten – Gebäude, Stromnutzung, Mobilität, erneuerbare Energien, konventionelle Kraftwerke, Netze, Speicher – optimal aufeinander abgestimmt werden.

Der dena-Energieeffizienzkonferenz bietet ein wichtiges Forum, um diese Diskussion voranzubringen. Ich freue mich, dass Sie dabei sind.

Stephan Kohler
Vorsitzender
der Geschäftsführung,
Deutsche Energie-
Agentur GmbH (dena)



Das ABC der Energieeffizienz.

Dienstag, 18. September 2012

Programme und Systeme.

8.30 Uhr Einlass und Registrierung

9.30 Uhr **Eröffnungsplenum**

**Wie sieht das Energiesystem der Zukunft aus? Die europäische Perspektive.
Verleihung des Energy Efficiency Awards 2012.**

12.15 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr

A1
Sanierungsfahrpläne als strategische Herausforderung: komplexe Gebäudeportfolios.



B1
Systemoptimierung: der Weg in ein neues Energiezeitalter.



C1
Bioenergie – das Multitalent unter den Erneuerbaren.



16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **A2**
Sanierungsfahrpläne in der Praxis: effiziente Instrumente und Standards.

B2
Energiesysteme im Umbruch: Netze und Speicher im Fokus.

C2
Kommt die Energiewende auch im Verkehrssektor an?

19.00 Uhr Abendempfang im Hotel InterContinental Berlin

Und wie es sich entwickelt.

Mittwoch, 19. September 2012

Ideen und Instrumente.

8.30 Uhr Einlass und Registrierung

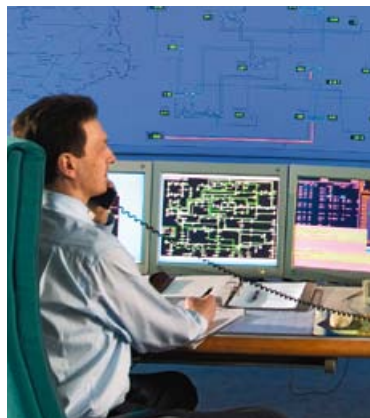
9.00 Uhr **Eröffnungsplenum**
**Kurs aufnehmen und Tempo steigern:
Strategien für mehr Dynamik in der Energieeffizienz.**

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **D1**
Innovative Dienstleistungen für energetische Sanierungen: Praxis und Perspektiven.



E1
Effiziente Stromnutzung – Schlüsselfaktor für eine nachhaltige Wirtschaft.



F1
Energieeffizienz und Energiedienstleistungen: Grundlagen für ein zukunftsfähiges Energiesystem.



13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **D2**
Auf dem Weg zum Effizienzhaus Plus: von der Politik in die Umsetzung.

E2
Smart Systems – bedarfsgerechte Steuerung der Nachfrage.

F2
Energie- und Klimaschutzmanagement: Instrumente, Erfahrungen, Sanierungsbeispiele.

16.00 Uhr Ausklang

17.00 Uhr Kongressende

Die einzelnen parallelen Kongressmodule können Sie individuell buchen. So erhalten Sie im Laufe der beiden Kongresstage einen maßgeschneiderten Überblick über den Stand der Dinge in den für Sie relevanten Effizienzthemen. Das vollständige Programm finden Sie auch unter www.dena-kongress.de.



Der Energy Efficiency Award 2012.

Mit dem internationalen Preis werden herausragende Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz in Industrie und Gewerbe ausgezeichnet. Bereits zum sechsten Mal hat die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) im Rahmen ihrer bundesweiten Kampagne *Initiative EnergieEffizienz*, die durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird, den Energy Efficiency Award ausgeschrieben. Schirmherr des Wettbewerbs ist Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie. Premium-Partner sind die DZ BANK AG, die Imtech Deutschland GmbH & Co. KG und die Siemens AG.

Laudatoren.

Peter Eilers, Mitglied der Geschäftsleitung, Imtech Deutschland GmbH & Co. KG

Matthias Hümpfner, Stellv. Direktor, Leiter Spezialvertrieb, VR-Mittelstandsbetreuung, DZ BANK AG

Prof. Dr. Michael Weinhold, Chief Technology Officer, Energy Sector, Siemens AG

Dienstag, 18. September – Vormittag | 9.30 – 12.15 Uhr

Eröffnungsplenum.

Wie sieht das Energiesystem der Zukunft aus? Die europäische Perspektive.

8.30 Uhr
Einlass und Registrierung

9.30 Uhr
**Energieeffizienz: Stiefkind
oder Hoffnungsträger der
Energiewende?**

Stephan Kohler, Vorsitzender
der Geschäftsführung, dena

9.45 Uhr
**Wie zukunftsfähig ist das
europäische Energiesystem?**

Günther H. Oettinger,
EU-Kommissar für Energie

10.15 Uhr
**Anforderungen an ein
europäisches Energiesystem
aus polnischer Sicht.**

Tomasz Tomczykiewicz,
Staatssekretär, Wirtschaftsminis-
terium Polen

10.45 Uhr
Diskussionsrunde:
**Energiewende: Herausfor-
derungen für Industrie
und Wirtschaft.**

Ulrich Altstetter, Mitglied des
Vorstands der Wieland-Werke AG

Tuomo Hatakka, Vorstandsvor-
sitzender, Vattenfall Europe AG

Dr. Markus Kerber,
Hauptgeschäftsführer,
BDI – Bundesverband der
Deutschen Industrie e.V.

Stephan Kohler, dena
Dr. Udo Niehage, Senior Vice Pre-
sident, Leiter Government Affairs
Berlin und Siemens-Beauftragter
für die Energiewende

11.30 Uhr
**Die Energiewende ge-
stalten mit Energieeffizienz
und flexiblen Energieinfra-
strukturen.**

Stefan Kapferer, Staatssekretär,
Bundesministerium für Wirt-
schaft und Technologie (BMWi)

**Energy Efficiency Award 2012:
Auszeichnung für Energie-
effizienz. Preisverleihung:**

Einführung:
Stephan Kohler, dena;
Kurzportraits (Filme) der
ausgezeichneten Projekte
und Preisübergabe

12.15 Uhr
Mittagspause

Moderation: Nina Ruge
Moderatorin und Autorin



Ulrich Altstetter



Tuomo Hatakka



Stefan Kapferer



Dr. Markus Kerber



Stephan Kohler



Dr. Udo Niehage



Günther H. Oettinger



Tomasz Tomczykiewicz

Dienstag, 18. September – Nachmittag 1 | 14.00 – 16.00 Uhr

Programme und Systeme.



A1

Sanierungsfahrpläne als strategische Herausforderung: komplexe Gebäudeportfolios.

14.00 Uhr

Mit gutem Beispiel voran: Sanierungsfahrplan der Bundesliegenschaften.

Axel Kunze, Mitglied des Vorstands, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

14.30 Uhr

Portfoliomanagement im Wandel: Energieeffizienz als Erfolgsfaktor zur Erschließung von Zukunftsmärkten.

Christoph Wildgruber, Head of Sustainability, Allianz Real Estate

15.00 Uhr

Unternehmensstandorte energetisch entwickeln: erfolgreiche Strategien zur wirtschaftlichen Umsetzung.

Christoph Conrad, Senior Vice President and Global Head Strategy and Marketing, Siemens Building Automation
Daniel Rüfenacht, Vice President Corporate Sustainability der SGS Group Management

15.30 Uhr

Portfolios erfolgreich managen: Konzepte, Handlungsansätze und Umsetzungsstrategien für energieeffiziente Wohnsiedlungen.

Dr. Wolfgang Beck, Vorsitzender der Geschäftsführung, Deutsche Annington Business Management GmbH

Moderation: Joachim Mahrholdt
Redaktion Umwelt, ZDF

B1

Systemoptimierung: der Weg in ein neues Energiezeitalter.

14.00 Uhr

Umgestaltung der Energiesysteme – Ziele, Strategien und Wegmarken der Energiepolitik.

Detlef Dauke, Abteilungsleiter Energiepolitik, BMWi

14.15 Uhr

Optimierung komplexer Systeme – Erkenntnisse der Kybernetik für ein zukunftsfähiges Energiesystem nutzen.

Prof. Dr. Christoph Ament, Fachgebietsleiter Systemanalyse, Technische Universität Ilmenau

14.35 Uhr

Die Zukunft der Stromversorgung in Deutschland – erneuerbare Energien: von der Systemintegration zur Systemoptimierung.

Dr. Steffen Welzmler, Vorstand, Greenpeace Energy eG

14.50 Uhr

Die Zukunft der Stromversorgung in Deutschland – Beiträge kommunaler Stromversorger zur Systemoptimierung.

Thomas Prauße, Vorsitzender der Geschäftsführung, Stadtwerke Leipzig GmbH

15.05 Uhr

Die Zukunft der Stromversorgung in Deutschland – Beiträge überregionaler Energieversorger zur Systemoptimierung.

Dr. Joachim Schneider, Mitglied des Vorstands, RWE Deutschland AG

15.20 Uhr

Diskussion.

Moderation: Nina Ruge
Moderatorin und Autorin

C1

Bioenergie – das Multitalent unter den Erneuerbaren.

14.00 Uhr

Biomasse: bedarfsgerecht und flexibel – was kann sie 2020 leisten?

Dr. Robert Kloos, Staatssekretär, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

14.20 Uhr

Biokraftstoffe richtig machen – BP's Sicht auf die Dekarbonisierungsziele.

Dr. Ruprecht Brandis, Director External Affairs, BP Europa SE

14.40 Uhr

Thema in Absprache

Arnd Brüning, Geschäftsführer, Brüning-Holding GmbH

15.00 Uhr

Akzeptanz durch Umweltverträglichkeit: globale Beschaffung von nachhaltiger Biomasse.

Prof. Dr. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz

15.20 Uhr

Diskussion.

Moderation: Carola Ferstl
Moderatorin und Autorin

16.00 Uhr
Kaffeepause

Dienstag, 18. September – Nachmittag 2 | 16.30 – 18.30 Uhr

Programme und Systeme.

A2

Sanierungsfahrpläne in der Praxis: effiziente Instrumente und Standards.

16.30 Uhr

Effizienzstandards auf dem Prüfstand: Was ist realisierbar, wirtschaftlich und zukunftsfähig für Nichtwohngebäude?

Prof. Dr. Gerd Hauser, Institutsleiter, Fraunhofer Institut für Bauphysik IBP

16.50 Uhr

Energieoptimierung der Immobilien- und Produktionsinfrastruktur: Planungssicherheit durch zertifizierte Erfolgskontrolle.

Dr. Ulrich Klotz, Geschäftsführer, TÜV SÜD Industrie Service GmbH

17.10 Uhr

Effizienzsteigerung und Wirtschaftlichkeit aus einer Hand: ganzheitliche Lösungen im Lebenszyklus einer Immobilie.

Albert Filbert, Generalbevollmächtigter, Bilfinger Berger SE

17.30 Uhr

Energiesparen garantiert: mit Contracting Einsparerfolge bei großen Portfolios realisieren.

Ullrich Brickmann, Obmann des Arbeitskreises Einspar-Contracting im Verband für Wärmelieferung e.V.

17.50 Uhr

Podiumsdiskussion: Instrumente zur Umsetzung von Sanierungsfahrplänen. Eigenrealisierung vs. Contracting und Public Private Partnership.

Nicole Lackmann, Leiterin Public Private Partnership/Lifecycle, HSG Zander GmbH

Lutz Leide, Leiter Facility Management, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Mathias Linder, Abteilungsleiter Energiemanagement im Hochbauamt, Stadt Frankfurt am Main

Dr. Ulrich Möhl, Leiter Energiedienstleistungen, YIT Germany GmbH

Peter Rathert, Referatsleiter, Gebäude- und Anlagentechnik, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS)

Moderation: Joachim Mahrholdt
Redaktion Umwelt, ZDF

B2

Energiesysteme im Umbruch: Netze und Speicher im Fokus.

16.30 Uhr

Energiespeicher – Bestandteile zukunftsfähiger Energiesysteme.

Dr. Oliver Weinmann, Geschäftsführer, Vattenfall Europe Innovation GmbH

16.50 Uhr

Power-to-Gas – Systemlösung für ein flexibles Energieversorgungssystem der Zukunft?

Dr. Volker Busack, Geschäftsführer, VNG Gasspeicher GmbH

17.10 Uhr

Innovative Wärmepumpensysteme – Beiträge zur Flexibilisierung des Energiesystems.

Paul Waning, Vorstandsvorsitzender, Bundesverband Wärmepumpe e.V.

17.20 Uhr

Perspektiven für Deutschland: zukunftsfähige Infrastrukturen – Ausbau- und Innovationsbedarf im deutschen Übertragungsnetz.

Gerald Kaendler, Leiter Asset Management, Amprion GmbH

17.35 Uhr

Perspektiven für Deutschland: die Energiewende bedarf der Errichtung zukunftsfähiger Infrastrukturen in den Bereichen Speicher und Stromnetze.

Dr. Christof Gipperich, Mitglied der Geschäftsleitung, Civil Engineering and Tunneling, HOCHTIEF Solutions AG

17.50 Uhr

Diskussion und Fragen aus dem Publikum: Stromnetze und Energiespeicher – wie gelingt der Ausbau?

Moderation: Nina Ruge
Moderatorin und Autorin

18.30 Uhr

Ende

ab 19.00 Uhr

Abendempfang im
Hotel InterContinental Berlin

C2

Kommt die Energiewende auch im Verkehrssektor an?

16.30 Uhr

Die Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie der Bundesregierung als Beitrag zur Energiewende.

Johannes Wien, Referatsleiter, Grundsatzfragen Energie, Klima- und Umweltschutz, BMVBS

16.50 Uhr

Energieeffiziente Nutzung von Mineralöl.

Elmar Kühn, Hauptgeschäftsführer, UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e.V.

17.10 Uhr

Elektromobilität als Schaufenster.

Gernot Lobenberg, Leiter, Berliner Agentur für Elektromobilität eMO

17.30 Uhr

Alternative Antriebe und Kraftstoffe im Flotteneinsatz.

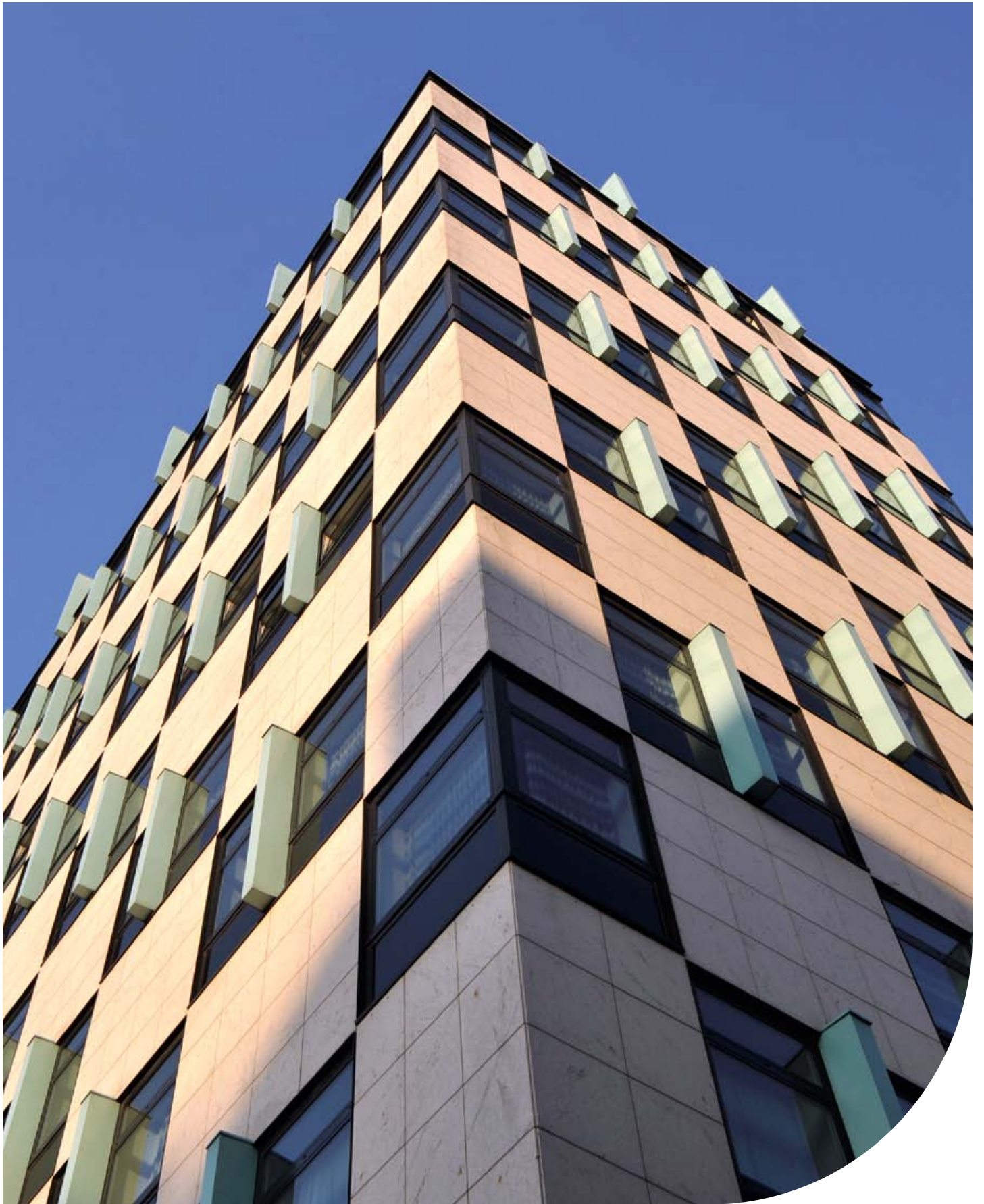
Lars-Henner Santelmann, Sprecher der Geschäftsführung, Volkswagen Leasing GmbH

17.50 Uhr

Diskussion.

Moderation: Carola Ferstl
Moderatorin und Autorin





Mittwoch, 19. September – Vormittag 1 | 9.00 – 10.30 Uhr

Eröffnungsplenum.

Kurs aufnehmen und Tempo steigern: Strategien für mehr Dynamik in der Energieeffizienz.

8.30 Uhr
Einlass und Registrierung

9.00 Uhr
**Begrüßung und Einführung:
Weichenstellungen für die
Effizienzmärkte.**

Stephan Kohler, Vorsitzender der
Geschäftsführung, dena

9.10 Uhr
**Politische Perspektiven für
energieeffiziente Gebäude
und Mobilität.**

Rainer Bomba, Staatssekretär,
BMVBS

9.25 Uhr
**Gebäudesanierung im Kern
der Energiestrategie:
notwendige Schritte und
Instrumente aus Sicht der
Marktakteure.**

Klaus Franz, Repräsentant der
Allianz für Gebäude-Energie-
Effizienz (geea), Präsident des
Gesamtverbands Dämmstoff-
industrie (GDI)

9.40 Uhr
Podiumsdiskussion:
**Verpflichtung oder
Marktanreiz? Strategien
für eine erfolgreiche
Energieeffizienzpolitik.**

Rainer Bomba, BMVBS
Klaus Franz, geea, GDI
Axel Gedaschko, Präsident,
Bundesverband deutscher Woh-
nungs- und Immobilienunterneh-
men e.V. (GdW)
Stephan Kohler, dena
Karl-Sebastian Schulte,
Geschäftsführer, Stellv. des
Generalsekretärs, Zentralverband
des Deutschen Handwerks (ZDH)
Dr. Anke Tuschek, Mitglied der
Hauptgeschäftsführung, BDEW –
Bundesverband der Energie- und
Wasserwirtschaft e.V.

10.30 Uhr
Kaffeepause

Moderation: Nina Ruge
Moderatorin und Autorin



Rainer Bomba



Klaus Franz



Axel Gedaschko



Stephan Kohler



Karl-Sebastian Schulte



Dr. Anke Tuschek

Mittwoch, 19. September – Vormittag 2 | 11.00 – 13.00 Uhr

Ideen und Instrumente.



D1

Innovative Dienstleistungen für energetische Sanierungen: Praxis und Perspektiven.

11.00 Uhr

Erfolgsfaktoren für Energieberatungen und -dienstleistungen: Welche Modelle führen zum Erfolg?

Bernd Hertweck, Vorstandsmitglied,
Wüstenrot Bausparkasse AG

11.30 Uhr

Energieexperten von morgen: die Leistungsspektren und Qualifikationen der Zukunft.

Wilhelm Schuster, Vorsitzender der Geschäftsführung,
Richter+Frenzel GmbH + Co. KG

12.00 Uhr

Alles aus einer Hand: Erfahrungen mit integrierten Sanierungs-Dienstleistungen.

Ingo Alphéus, Vorsitzender der Geschäftsführung,
RWE Effizienz GmbH

12.30 Uhr

Integrierte Gebäudeplanung – wie verändern sich Planungsabläufe und Gebäudekonzepte?

Werner Haase, Geschäftsführer, Architekturbüro Haase

Moderation: Stefan Sagmeister
Chefredakteur, energate gmbh & co.kg

E1**Effiziente Stromnutzung – Schlüsselfaktor für eine nachhaltige Wirtschaft.**

11.00 Uhr

Die Entwicklung der Stromnachfrage: Trends auf nationalen und internationalen Märkten.

Dr. Wolfgang Eichhammer, Leiter des Competence Centers Energiepolitik und Energiemärkte, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung

11.25 Uhr

Den Stromverbrauch optimieren – Anforderungen an weltmarktfähige Produkte.

Roland Seifert, Leiter Technologiemanagement, Gira Giersiepen GmbH & Co. KG

11.50 Uhr

Energieeffizienz – Kernelement leistungsfähiger Anlagensysteme für Industrie und Gewerbe.

Ralph Heuwing, Finanzvorstand, Dürr AG

12.15 Uhr

Initiative EnergieEffizienz – EnergieEffizienz lohnt sich.

Annegret-Cl. Agricola, Bereichsleiterin Energiesysteme und Energiedienstleistungen, dena

12.35 Uhr

Diskussion.

Moderation: **Nina Ruge**
Moderatorin und Autorin

F1**Energieeffizienz und Energiedienstleistungen: Grundlagen für ein zukunftsfähiges Energiesystem.**

11.00 Uhr

Erfolgsfaktoren für kundenorientierte Energiedienstleistungen.

Dr. Stephan Nahrath, Mitglied der Geschäftsführung, STEAG New Energies GmbH

11.25 Uhr

„Good-Practice-Energieeffizienz in Kommunen“ – Auszeichnung der Preisträger des dena-Wettbewerbs 2012.

Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung, dena
Detlef Dauke, Abteilungsleiter Energiepolitik, BMWi

12.10 Uhr

Energieeffizienz in Unternehmen – was gute Beispiele auszeichnet.

Bernhardt Köhler, Gebäude-/Energiemanagement, Weidmüller Interface GmbH & Co. KG

12.30 Uhr

Energieeffizienz in Kommunen – ein Praxisbericht.

Dr. Michael Wilke, Bürgermeister der Stadt Lörrach

Moderation: **Bernd Düsterdiek**
Referatsleiter, Deutscher Städte- und Gemeindebund e.V. (DStGB)

13.00 Uhr
Mittagspause

Mittwoch, 19. September – Nachmittag | 14.00 – 17.00 Uhr

Ideen und Instrumente.

D2

Auf dem Weg zum Effizienzhaus Plus: von der Politik in die Umsetzung.

14.00 Uhr

Die EnEV 2012 – welche Änderungen sind zu erwarten?

Dr. Jürgen Stock, Referatsleiter, Gebäudebezogenes Baurecht, Bauordnungsrecht, Recht der Energieeinsparung in Gebäuden, Lärmschutz im Städtebau, BMVBS

14.25 Uhr

Wärmedämmung im Visier: Potenziale und Herausforderungen energieeffizienter Gebäudehüllen.

Prof. Dr. Andreas H. Holm, Institutsleiter, Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V. München (FIW)

14.50 Uhr

Vom Niedrigenergiehaus zum Effizienzhaus Plus: Produktentwicklung und -integration.

Dr. Hans-Martin Henning, Stellvertretender Institutsleiter, Bereichsleiter Thermische Anlagen und Gebäudetechnik, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme

15.15 Uhr

Energieeffizienz im Kontext des Nachhaltigen Bauens.

Jürgen Veit, Leiter, Öko-Zentrum NRW GmbH

15.40 Uhr

EnEV 2020 – schon heute für morgen bauen: Praxisbeispiel Möckernkiez eG.

Benedikt Scholler, Teamleiter Energiedesign/Green Building, Drees & Sommer Advanced Building Technologies GmbH, Berlin
Aino Simon, Vorstandsmitglied, Möckernkiez eG

Moderation: Stefan Sagmeister
Chefredakteur, energate gmbh & co.kg

E2

Smart Systems – bedarfsgerechte Steuerung der Nachfrage.

14.00 Uhr

Die smarte Energiewelt – Stand der Entwicklung und Zukunftsperspektiven.

Dr. Helmar Rendez, Leiter der Business Unit Distribution, Vattenfall

14.25 Uhr

Smart Homes – kundenorientierte Energiedienstleistungen.

Günther Ohland, Erster Vorsitzender, „SmartHome Initiative Deutschland e.V.“

14.50 Uhr

Demand Response – Energieeffizienz und intelligente Energiebedarfssteuerung: ein Widerspruch?

Oliver U. Stahl, Vorsitzender des Vorstands, CEO, Entelios AG

15.15 Uhr

Theorie trifft Praxis – Erfahrungen bei der Erschließung von Lastverlagerungspotenzialen.

Theo Weirich, Werkleiter, Stadtwerke Norderstedt

15.40 Uhr

Diskussion und Fragen aus dem Publikum: Wie viel Smartness haben wir bereits im Energiesystem und welche Entwicklungen bringt der Markt?

Moderation: Nina Ruge
Moderatorin und Autorin

16.00 Uhr
Ausklang und Networking
bei Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr
Kongressende

F2

Energie- und Klimaschutzmanagement: Instrumente, Erfahrungen, Sanierungsbeispiele.

14.00 Uhr

Der Weg zur energieeffizienten Kommune: Instrumente für ein erfolgreiches Energie- management.

Prof. Dr. Wolfgang Irrek, Institut Energiesysteme und
Energiewirtschaft, Hochschule Ruhr West

14.25 Uhr

Erfahrungen und Perspektiven bei der Förderung von Klimaschutzkonzepten.

Franzjosef Schafhausen, Leiter Unterabteilung Klima-
schutz, Umwelt und Energie, Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)

14.50 Uhr

Kommunale Energie-Offensive: effiziente Umsetzung durch Energiemanagement am Beispiel des Projekts Innovation City Ruhr.

Bernd Tischler, Oberbürgermeister der Stadt Bottrop

15.15 Uhr

Kleine Schritte – große Wirkung: Hocheffiziente Pumpen als Sanierungsbaustein in öffentlichen Gebäuden.

Dr. Markus Beukenberg, CTO, Executive Board
Member, WILO SE

15.40 Uhr

Erfahrungen und Zukunftsszenarien von kommunalen Sanierungsstrategien.

Dr. Gabriele Haase, Geschäftsführung, Leipziger
Wohnungs- und Baugesellschaft mbH (LWB)

Moderation: Bernd Düsterdiek
Referatsleiter, Deutscher Städte-
und Gemeindebund e.V. (DStGB)



Wir bedanken uns für die Unterstützung.

Premium-Partner:



Förderer:

Im Rahmen der Kampagne „zukunft haus“ werden die Bau Themen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Kongress-Partner:



Kongress-Sponsoren:



Medien-Partner:



Kooperations-Partner:

